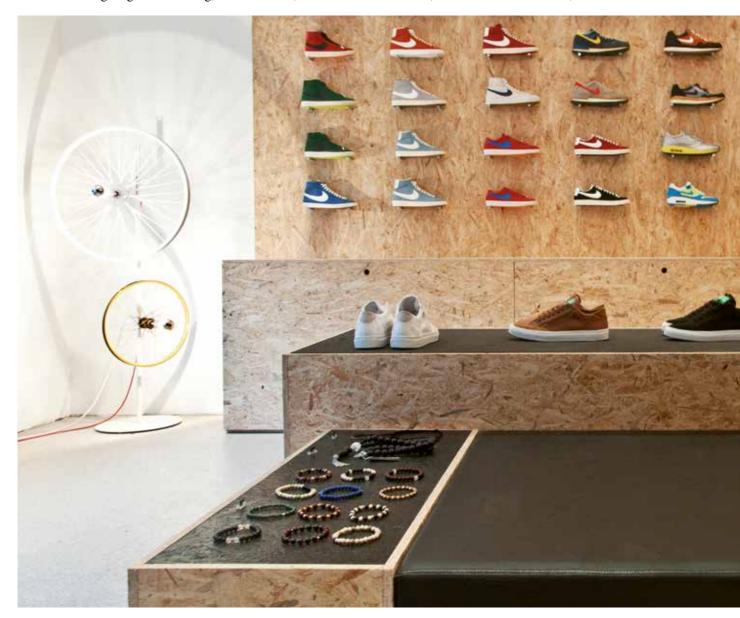
Alles suppa!

Mitten in Baden-Württemberg etabliert sich eine lebendige Sneaker-Szene, die sich mit Städten wie Köln und Berlin messen kann. Erdal Ersan bringt seit letztem Jahr außergewöhnliche Sneaker und coolen Streetstyle nach Stuttgart.

nde Juli 2012 eröffnete Erdal Ersan den Sneakershop Suppa in der Paulinenstraße. Vorbei sind die Zeiten, in denen Sneakerliebhaber in Städte wie Berlin und Köln pilgern oder das Internet nach außergewöhnlichen Styles durchforsten mussten.

"Ich wollte mich selbst verwirklichen!", betont der Shopinhaber. 14 Jahre Arbeit in verschiedenen Sneakerläden brachten Erdal genügend Erfahrung, um zu wissen, was der Markt braucht. Die Suche nach dem passenden Ladenlokal verlief problemlos. Besonders Erdals Anspruch, den Laden nicht in einer 1A-Lage eröffnen zu wollen, vereinfachte sein Vorhaben. "Für so ein Konzept ist eine 1B-Lage perfekt. Man findet uns auf jeden Fall."

Jetzt zieht er mit seinem Sneakershop Kunden von 15 bis 70 Jahren an. "Bei der Kundschaft gibt es keine Grenzen. Wer zu uns kommt, sucht besondere Sneaker, die es nicht überall zu



kaufen gibt, das hebt uns von anderen Sneakershops ab", sagt 'Froggy', wie er auch von Freunden genannt wird. Viele Modelle führt er exklusiv in Stuttgart, angefangen bei den Made in USA-Modellen von New Balance bis hin zu besonderen Klamotten-Labels, die auch international über den Online-Shop bestellt werden.

Konzentration auf das Wesentliche

Clean und schlicht präsentiert sich das Ladenbaukonzept auf etwa 55 qm. Helle Spanholzplatten, Betonelemente und die Beleuchtung im Baustellenstil lassen den Laden sehr rau und spartanisch wirken. "Unsere Konzentration soll auf der Ware liegen und nicht auf dem Drumherum", erklärt Erdal das minimalistische Design des Shops. Hier stimmt einfach die Atmosphäre, die Kunden fühlen sich wohl. Es geht um die Liebe zur Ware und die Beachtung von Details. "Ich habe den Laden nicht eröffnet, damit ich reich werde, sondern damit ich glücklich werde", sagt Erdal.





Weiter kann eine Liebe zu Sneakern nicht gehen – Erdal Ersan hat sich mit der Eröffnung des Sneakershops Suppa in Stuttgart einen Traum erfüllt.

"Komm rein, der Rest kommt von selber!"

Eine Verkaufsphilosophie habe er nicht. Die Kunden sollen einfach reinkommen und sich von den Schuhen inspirieren lassen. "Ich will den Leuten die Schuhe nicht aufquatschen. Sie sollen ihren Schuh finden und ich bin dann dafür da, die richtige Größe zu holen und die Geschichte des Schuhs zu erzählen", sagt der 36-Jährige. Sneaker sind für ihn alles. Er liebt die sportlichen Schuhe, hat selber eine eigene Sammlung. Schon 1992 'klebte' er an den Schaufenstern und bestaunte die coolsten Sneaker. Marken müssen für Erdal eine gewisse Heritage-Geschichte haben, so gehören jetzt Marken wie New Balance, Nike, Asics, Puma und Vans zum Suppa-Sortiment.

Sneaker-Community

Regelmäßig veranstaltet Erdal Events im Shop. Zuletzt lud er im Februar gemeinsam mit Adidas und Sneaker Freaker zur Chinese New Year Pack Release Party, der Präsentation der Chinese New Year-Kollektion von Adidas.

Viel Energie legen Erdal und seine zwei Mitarbeiter auch in die Fotoshootings des Sortiments. "Die Jungs suchen gezielt Locations, die zu den Sneakern passen." Mitten auf der Straße werden die Schuhe dann fotografiert und online gestellt. "Alles, was wir machen, machen wir mit Liebe und nicht im Sinne des Kommerzes", sagt Erdal, "das macht uns aus."

Mona Briese / mbr@step-magazin.de

Suppa

Paulinenstraße 44, 70178 Stuttgart www.suppastore.com www.facebook.com/suppastore